



14. LSV Plenum der 18. Wahlperiode am 26.09.2018

Beginn: 10:00 Uhr Ende: 12:15 Uhr
Ort: Seniorenklub Lindenufer Mauerstraße 10 a, 13597 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Beschluss über die Tagesordnung (Dr. Johanna Hambach)
2. Protokoll der 13. Plenartagung vom 22.08.2018 (Dr. Johanna Hambach)
3. Begrüßung durch die gastgebende Seniorenvertretung (Karl-Heinz Klocke)
4. Thema: Barrierefreiheit im Alltag / Zusammenarbeit mit Behindertenbeiräten im Bezirk Gäste: Gerhard Hanke (CDU) - stellvertretender Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat und Sargon Lang, Bezirksbeauftragter für Senioren und Menschen mit Behinderung
5. Zwischenbericht über den Stand der Weiterentwicklung des Mobilitätsgesetzes insbesondere zum Teil Fußverkehr (Dr. Johanna Hambach)
6. Bericht des Vorstandes und Ergebnis der Umfrage Rechte und Pflichten (Dr. Johanna Hambach)
7. Verschiedenes (Dr. Johanna Hambach)

Ergebnisse:

Abstimmung 1: Annahme Tagesordnung

| | | | | | | | | |
|------------------|---|-----|---|-------|---|-------|---|------------|
| Stimmberechtigt: | 9 | Ja: | 9 | Nein: | 0 | Enth. | 0 | angenommen |
|------------------|---|-----|---|-------|---|-------|---|------------|

Abstimmung 2: Annahme Protokoll

| | | | | | | | | |
|------------------|---|-----|---|-------|---|-------|---|-------------|
| Stimmberechtigt: | 9 | Ja: | 9 | Nein: | 0 | Enth. | 0 | angenommen* |
|------------------|---|-----|---|-------|---|-------|---|-------------|

Top 3:

Der Vorsitzende der Seniorenvertretung, Karl-Heinz Klocke, berichtete vom guten Verhältnis zum zuständigen Bereich im Bezirksamt. In den Ausschüssen der BVV vertreten, Austausch läuft gut. Pro Bürgersprechstunde kommen ca. 2-3 SeniorInnen (Schwerpunkte der Nachfragen: bezahlbares Wohnen, Vorsorgevollmacht, Rentenbesteuerung). Seniorenforum des Bezirks findet am 25.10.2018 statt.

Top 4:

Gerhard Hanke (stellvertretender Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat) begrüßte erneut die LSV in Spandau. Sein Bezirk habe das große Glück, viele engagierte Menschen zu haben. Sie agieren mit Weitblick, wie der Wechsel in den Verantwortlichkeiten in der SV zeige. Inklusion sei grundsätzlich in der Gesellschaft ein wichtiges Thema. Ein „älter werdendes Land“ hätte der Staat bislang nicht im Fokus. Folge: Einrichtungen der Altenhilfe müssen ausgebaut werden. Punktuell habe es Verbesserungen gegeben, aber Angebote insgesamt reichen nicht und es braucht kreative Lösungen, um schnell Verbesserungen bei wohnortnahen Angeboten (dezentral im Kiez) zu schaffen. SeniorInnen können vieles selbst organisieren, aber dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Er fordert, dass die Seniorenvertretungen „lauter“ werden. Sie seien „zu bescheiden, aber auch Steuerzahler“ und könnten selbstverständlich Angebote wie andere Gruppen gleichberechtigt fordern. Sie hätten einen Anspruch darauf. Er ist als Stadtrat die



14. LSV Plenum der 18. Wahlperiode am 26.09.2018

politische Stimme für die älteren Menschen. Es gebe aufgrund vorhandener Ressourcen einen Verteilungskampf zwischen Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Sargon Lang (Bezirksbeauftragter für Senioren und Menschen mit Behinderung, Funktion einzigartig in Berlin), berichtete über das Projekt „Spandau inklusiv“, das einen Prozess darstellt, wobei kontinuierlich Verbesserungsbedarfe für die Lebensbedingungen für Menschen mit Beeinträchtigungen erfasst und gemäß einem jährlichen Aktionsplan in Angriff genommen werden.

Top 5:

Die Vorsitzende der LSV, Dr. Johanna Hambach, berichtete als Mitglied des Dialog Fußverkehrs zum aktuellen Stand und zitierte aus dem dort entwickelten Eckpunktepapier, wobei auch viele Forderungen der LSV Stellungnahme vom März 2018 berücksichtigt worden seien (<http://ü60.berlin/index.php?ka=1&ska=1&idn=436&idr=1>). In der Diskussion wurden folgende Forderungen betont:

- Strikte Trennung der Verkehre
- Stärkung der Ordnungsämter und der Polizei, um bestehende Regeln zu kontrollieren und Verstöße ggf. zu ahnden

Top 6:

Die Rückgabefrist endete am 21.09.2018, wird jedoch ohne Termin verlängert, da die Rücklaufquote erst 17 Prozent beträgt.

Top 7:

- Bericht aus der Vorstandssitzung (siehe Anlage)
- 10 Teilnehmende fahren zum Bundesseniorenkongress 2018 vom 30.09. bis 1.10.2018 nach Kassel.
- Information, dass die Bürger aktiv – Paritätische Gesellschaft zur Förderung von Bürgerengagement gGmbH (100-prozentige Tochter des Paritätischen Berlin) keinen erneuten Zuwendungsantrag gestellt und somit die Rahmenbedingungen für das Engagement akut gefährdet sind.
- Information aus der BAG LSV, dass NRW Aktivitäten gegen Risiken der Armut im Alter initiiert hat

Aufträge an Vorstand: ./.

Aufträge an die Mitglieder: Werben für die Beteiligung an der Umfrage „Rechte und Pflichten“, ggf. weitere Umfrage-Kopien in der GS anfordern

Auftrag an die GS: Umfrage bitte auch als pdf.Datei versenden

Termine:

Das nächste Plenum findet am 24.10.2018 in Charlottenburg statt.

Gez. LSV Vorstand